

Vorwort.

Das vorliegende Buch ist eine Neubearbeitung der unter dem gleichen Titel vom sel. Pastor Stichert geschriebenen Geschichte unsers Vaterlandes und seiner Fürsten, zu welcher der Verfasser von der Verlagsbuchhandlung in für ihn ehrender Weise veranlaßt wurde. Seit dem Erscheinen der Stichert'schen Geschichte sind 32 Jahre verflossen und die Zeiten sind vorüber, in denen Stichert über die wankend gewordene Liebe und Treue gegen Fürsten und Vaterland zu klagen sich veranlaßt sah. Der Verfasser ist vielmehr der Überzeugung, daß, wenn die Treue und Liebe zum sächsischen Vaterlande und zu seinen angestammten Fürsten in einzelnen Schichten der Bevölkerung in der That einmal verblaßt gewesen ist, in der Gegenwart eine völlig andere Strömung durch das Volk geht. Überflüssig würde deshalb ein absichtliches Hervorheben alles dessen gewesen sein, was von der Voraussetzung ausgegangen wäre, als ob die genannten Tugenden bei der Mehrzahl unserer Bevölkerung und insbesondere bei der Jugend im Erlöschen begriffen seien. Von diesem Gesichtspunkte aus wurde die Umarbeitung vorgenommen und dabei manches Minderwichtige oder der Schule ferner Liegende gestrichen. Dabei ist für einzelne kulturgeschichtliche Angaben, welche beigelegt worden sind, Raum gewonnen worden. Gern hätte der Verfasser die Kulturgeschichte noch mehr berücksichtigt; doch wäre er dann genötigt gewesen, von der ursprünglichen Anlage der Schrift, welche beibehalten werden sollte, abzuweichen und die Bogenzahl zu vergrößern. Da wo sachlich an der Stichert'schen Arbeit nichts zu ändern war, mußte doch vielfach die Darstellungsweise gekürzt werden, um dem Ganzen eine gleichmäßige Diction zu geben. Völlig neu sind außer der Bearbeitung der Geschichte von Friedrich August II. an bis mit König Albert, für welche Zeit die Verlagsbuchhandlung die erforderlichen Porträts zu den bereits vorhandenen anfertigen ließ, die beiden ersten Kapitel.